

Liebe BV-Mitglieder,

es war ein bisschen ruhig nach außen hin in unserem Verein - hinter den Kulissen haben wir aber viel geschafft und möchten Euch/ Ihnen auch heute gern einige Infos über die Geschehnisse in und um St. Andreasberg in den letzten Wochen geben:

Das Internationale Haus Sonnenberg hat Flüchtlinge aus der Ukraine aufgenommen. Die Spendenbereitschaft ist enorm. Auch die Harzresidenz hatte zu Spenden aufgerufen und viel Zuspruch erhalten.

Im Kurhaus von St. Andreasberg ist seit Freitag, 11. März das Oberharzer Klöppelzentrum beheimatet. Hier sollen die verschiedenen Klöppeltechniken des Harzes, Muster und Materialien gesammelt und für die Nachwelt erhalten werden. Angelika Kiebach aus Altenau wird vom 1. April bis 1. November jeden Dienstag von 10 bis 18 Uhr im Kurhaus sein und Fragen der Besucher beantworten sowie Interessierten zeigen, wie klöppeln funktioniert. Die Öffnungszeiten werden auch über die Touristinformation unter Veranstaltungen veröffentlicht.

Die Bergwacht St. Andreasberg ärgert sich über leichtsinnige Ausflügler, die bei Sturm und Unwetter auf den Brocken wandern und damit sich und andere in Gefahr bringen, ganz zu schweigen von den Helfern, die - wie in diesem Winter mehrfach geschehen - durch dieses leichtsinnige Handeln verunfallte Personen bergen müssen .

Die beiden Pächter der Grube Samson haben große Pläne und wollen historische mit modernen Methoden verbinden. Mehr Interaktion mit den Besuchern soll sein, beispielsweise sie mit Holz, Metall und Stein arbeiten zu lassen. Die Bildung für nachhaltige Entwicklung soll ausgebaut und auch die Infrastruktur soll erweitert werden um ein Welcome-Center mit Shop, Café, Seminarraum und Büros. Die W-Lan-Situation soll verbessert werden, so kann der Besucher sich beispielsweise mittels VR-Brille in einer computergenerierten Umgebung bewegen. Dies und vieles mehr ist geplant. Weitere Infos sind auf der Website veröffentlicht: www.grube-samson.de

Die Goslarsche Zeitung berichtete letzt, dass das Forschungsprojekt, das sich mit Hochwasserschutz und Versorgungsfragen im Harz beschäftigt, konkret wird. Verschiedenste Möglichkeiten werden untersucht, um die Wasserversorgung in Zukunft zu sichern. Die letzten trockenen Jahre haben gezeigt, dass der Klimawandel voranschreitet und Handlungsbedarf besteht.

Der Verein Kult plant für dieses Jahr wieder verschiedene Veranstaltungen. Wer mag kann sich gern schon einmal die Termine 30. Juli 2022 - Kulturpicknick auf der Kurhauswiese in St. Andreasberg und Jazz-Frühshoppen am 20. November 2022 vormerken.

Endlich dürfen wir wieder den Winter verscheuchen: Am Samstag, 16. April findet unser traditionelles Osterfeuer auf dem Glockenberg statt. Besucher werden gebeten, sich selbst zu versorgen und Kleinigkeiten zu Essen und zu Trinken mitzubringen. Das hat bei uns Tradition. Brennmaterialien sollten noch nicht angeliefert werden, weil sich sonst Tiere dort einnisten könnten (bitte erst kurz vor dem Termin). Helfer werden gesucht und können sich gern an die Bergwacht wenden. Hier sind Termine und Ansprechpartner aufgeführt: <https://www.bergwacht-andreasberg.de/2022/03/14/osterfeuer-2022-helfer-gesucht/>

Bei Bedarf können wir Euch / Ihnen gern die ausführlichen Berichterstattungen zu den obigen Themen aus der Goslarschen Zeitung zukommen lassen.

Der Tanz-Sport-Club Rot-Gold sagt ein zweites Mal den Winterball ab und hofft, den 45. Ball in seiner Geschichte in 2023 ausrichten zu können.

Die Bushaltestelle auf dem Glockenberg soll verlegt und barrierefrei werden, denn die Stadt Braunlage bietet den alten Bahnhof in St. Andreasberg zum Kauf an. Die Stadt will, dass er künftig gastronomisch genutzt wird. Bis 27. April können Interessenten mit einem Nutzungskonzept bei der Stadt Braunlage ihr Kaufangebot abgeben zusammen mit einem Preisgebot.

Und zum Schluss noch etwas in eigener Sache:

Am Sonntag, 27. März findet unsere Jahreshauptversammlung um 14 Uhr im Kurhaus von St. Andreasberg statt. Zur Tagesordnung hat es einen Antrag von Ehepaar Bahn gegeben, den wir Ihnen/ Euch hiermit gern zur Kenntnis geben. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer und auf ein Wiedersehen am Sonntag im Kurhaus.

Mit einem oberharzer Glück Auf

Vorstand und Beirat des

Bergstadtverein e.V. St. Andreasberg
Katharina-Neufang-Str. 42 b
37444 St. Andreasberg

www.bergstadtverein-ev.de

brigitte.rieger@bergstadtverein-ev.de